

Rat 02.05.2019, TOP 3 „Vorstellung Planung Neubau Hallenbad Siel“

Beschlussvorschlag:

Der Rat nimmt die Darstellung zur Kenntnis und bittet die Verwaltungsratsmitglieder, den Vorstand zu ermächtigen, das grundsätzlich geplante Hallenbad (Vereins- und Sporthallenbad) in der vorgestellten Art und Weise zu errichten, jedoch um ein 1m Sprungbrett und einen 3m Sprungturm inklusive Beckenvertiefung und Gebäudeerhöhung zu erweitern; die dafür in Summe notwendigen Schritte sind umzusetzen.

Des Weiteren ist von den Stadtwerken die Sanierung des Freibades zu prüfen und eine Machbarkeitsstudie noch in 2019 vorzulegen.

Begründung:

Aufgrund langjähriger Diskussionen, Abstimmungsgespräche und Beschlüsse ist von den Stadtwerken ein sehr gutes und umfassendes Konzept für das Hallenbad im Siel inklusive der verkehrlichen Anbindung entwickelt worden.

Im Zuge der erarbeiteten Entwurfsplanung gemäß Leistungsphase II HOAI ergeben sich Optionen, das Leistungsangebot für Vereine, Schulen und Kinder um Sprungmöglichkeiten im Rahmen eines angemessenen Kosten-Nutzen-Verhältnisses zu erweitern.

Die Errichtung eines 1m-Sprungbretts sowie eines 3m-Sprungturms mit der erforderlichen Gebäudeerhöhung bietet weitergehende Ausgangsvoraussetzungen, zukünftig die Themen Breitensport sowie Vereins- und Schulschwimmen zu bedienen. Damit können auch im Hallenbad weiterhin Kinder- und Jugendschwimmscheine abgenommen werden und Vereinen wird ermöglicht, Wasserball unter Wettkampfnormen zu spielen.

An der geplanten zweiten Wasserfläche in Form eines Mehrzweck-Beckens mit Hubboden ist festzuhalten. Dieses Becken bietet im Gegensatz zu einem einfachen Planschbecken mit 30 cm Wassertiefe die technischen Möglichkeiten, die Wassertiefe variabel von 30 cm bis zu 2m zu senken. Damit können in Kursen und Angeboten sowohl Kleinkinder ans Wasser gewöhnt werden, Grundschul Kinder können das Schwimmen erlernen und gehandicapte Menschen können Reha-Sport durchführen. Durch den Einsatz von mobilen Spielgeräten zum Beispiel an Wochenenden kann das Becken zudem als Familien- und Kinderbereich genutzt werden.

Ergänzend soll im Außenbereich ein neues Kinderplanschbecken gebaut werden, das den heutigen hygienischen und technischen Ansprüchen entspricht.

Des Weiteren sind die Sanierungsplanungen für das Freibad zeitlich vorzuziehen.

SBO-Verwaltungsrat 02.05.2019, TOP 2 „Vorstellung Planung Neubau Hallenbad Siel“

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsrat nimmt die Darstellung zur Kenntnis und weist den Vorstand an, das grundsätzlich geplante Hallenbad (Vereins- und Sporthallenbad) in der vorgestellten Art und Weise zu errichten, jedoch um ein 1m Sprungbrett und einen 3m Sprungturm inklusive Beckenvertiefung und Gebäudeerhöhung zu erweitern; die dafür in Summe notwendigen Schritte sind umzusetzen. Der Verwaltungsrat ist kontinuierlich über den Baufortschritt zu informieren.

Des Weiteren ist die Sanierung des Freibades zu prüfen und eine Machbarkeitsstudie dem Verwaltungsrat noch in 2019 vorzulegen.

Darüber hinaus bestimmt der Verwaltungsrat vier Mitglieder die gemeinsam mit dem Vorstand Sachverhalt im Hinblick auf den Bau und die Ausstattung abstimmen. Der Verwaltungsrat ist jeweils in der folgenden Sitzung über getroffene Entscheidungen zu informieren.